

Pressevertriebsstück  
1 Y 5004 F  
Vertriebskennzeichen

# VFR

Die Zeitschrift für den VFR'ler und seine Freunde  
Heft 6/2001 - 18. Jahrgang

## aktuell



*Allen Mitgliedern und Freunden  
wünschen wie ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2002.  
Der Vorstand*

*Weihnachtsmann  
was nun?  
Viel Freude kam bei  
den Kleinen nicht auf!*

VFR · Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V. · Sportanlagen Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden  
Die Abteilungen des VFR Wiesbaden: Fußball · Handball · Kegeln · Tennis · Tischtennis



# Aus dem Vereinsleben

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

wenn die letzte Ausgabe unserer Vereinszeitschrift im Jahre 2001 erscheint, geht es mit riesengrossen Schritten auf das Weihnachtsfest und das neue Jahr 2002 zu. Die Weihnachtsfeiern der einzelnen Abteilungen bilden den Abschluss des Jahres.

Aus der Sicht unseres Vereins geht ein erfolgreiches Jahr zur Neige. Die meisten Abteilungen konnten z.T. sehr schöne Erfolge erzielen. Auch die Harmonie innerhalb unseres Vereins war sehr gut. Es ist mir daher eine sehr angenehme Pflicht, an dieser Stelle wieder einmal allen ehrenamtlichen Helfern und Helfershelfern herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz zu danken. Ohne sie wäre ein gesundes Vereinsleben nicht möglich.

Ich wünsche Ihnen allen ein beschauliches, ruhiges Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Helmut Weygandt 1. Vorsitzender

## Info der Mitgliedsverwaltung

Liebe Vereinsmitglieder,

ein Verein lebt mit einem großen Anteil von den Beiträgen seiner Mitglieder: Die Finanzierung seines „Lebens“ erfordert daher auch eine regelmäßige und ordnungsgemäße Beitragszahlung.

### Unsere Mitgliedsbeiträge

Die meisten Beiträge können von uns eingezogen werden. Es müsste aber selbstverständlich für alle „Barzahler“ sein, ihre Mitgliedsbeiträge pünktlich zu entrichten.

Denken Sie aber daran, dass ab 2002 die Beiträge in EURO zu entrichten sind. Siehe letzte Ausgabe des VfR aktuell. Hierbei ist uns leider ein Fehler unterlaufen, indem die Tennisabteilungsbeiträge für Erwachsene und Jugendlichen gleichgestellt wurden — das stimmt leider nicht. Nebenstehend sind die richtigen Zahlen für diese Beiträge, sorry.

### Änderungen

Bei Kontoänderungen bitte uns schnellstmöglichst informieren, damit wir reagieren können.

Noch Fragen? Weitere Auskünfte hierzu erhalten Sie von der Mitgliedsverwaltung, Dieter Hachenberger, In der Bitterwies 23, 65527 Niedernhausen, Tel. 06127-3801

## Herzlichen Glückwunsch!

Allen Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit

**Zum 50-jährigen** im Februar  
Wolfgang Würz  
Karl-Heinz Riese

**Zum 60-jährigen** im Februar  
Hans Kilian  
Horst Grebe

**Zum 70-jährigen** im Februar  
Hubert Mäder

**Zum 55-jährigen** im Januar  
Christin Brunner-Lombacher

**Zum 65-jährigen** im Februar  
Horst Nikolai  
Fritz Klees

**Zum 75-jährigen** im Februar  
Albert Scherer

Unser neuer Platzwart:

## Matthias Rädisch

Wie Sie sicherlich schon festgestellt haben, ist seit 1. August Matthias Rädisch als unser neuer Platzwart tätig.

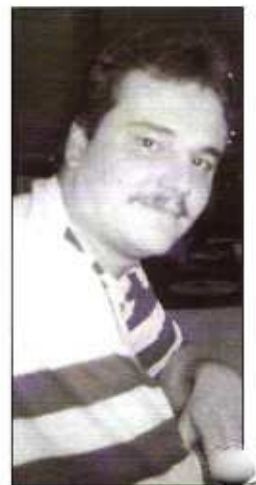
Matthias ist 34 Jahre alt, verheiratet und hat einen Sohn.

Neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit betreut Matthias ausserdem noch unsere F-Jugend-Fussballmannschaft, in der auch Söhnchen Lukas kickt.

Auf seine Hobbies angesprochen, antwortet Matthias voller Begeisterung:

„Formel 1 und die Mannschaft von Eintracht Frankfurt“.

Wir wünschen Matthias alles Gute im VfR Wiesbaden und sind überzeugt, dass er für unseren Verein der richtige Mann am richtigen Platz ist.



### Die geänderte Beitragszahlen

#### Tennis-Erwachsene

monatlich\*

DM 27,- EURO 13,80

vierteljährlich

DM 81,- EURO 41,40

halbjährlich

DM 162,- EURO 82,80

jährlich

DM 324,- EURO 165,60

#### Tennis Jugend

monatlich\*

DM 14,- EURO 7,16

vierteljährlich

DM 42,- EURO 21,48

halbjährlich

DM 84,- EURO 42,96

jährlich

DM 168,- EURO 85,92

\*Beitragszahlung monatlich nicht möglich mit Einzugsermächtigung!

„Ist der Weg das Ziel? Oder weist das Ziel den Weg? Hauptsache ich komme voran.“



Wir machen den Weg frei

Ihre Wiesbadener Volksbank.



# Fußball-Abteilung

Aktiv

## Starker Beginn der Saison mit dem z.Zt. zweiten Tabellenplatz bei einem Spiel weniger!

Nach der unnötigen Niederlage gegen Rhein Main raufte sich die Mannschaft als Einheit zusammen und wir siegten verdient mit 2:1 Toren gegen Westend.

Nun stand der „Goldene Oktober“ bevor, nachdem wir bei Italia lange mit 0:1 Toren im Rückstand lagen, antworteten unsere 11 mit einem italienischem Doppelschlag zum verdienten 2:1 Erfolg.

Auf unserem Sportplatz trafen wir nun auf den Topfavoriten und „Untermieter“ SC Mesopotanien. In einer tollen Partie mit einer starken, geschlossenen Mannschaftsleistung gelang uns mit Hilfe des Torhüters ein 1:0 Erfolg.

Als nächstes hatten wir das große Spiel der Kleinen bei den Freien Turnern.

Zu ungewohnter Zeit um 11 Uhr morgens, vor toller Kulisse, zeigte unsere Mannschaft Bezirksligaformat!. Wir waren unserem Gegner in allen Belangen überlegen und gewannen mit 3:1. Wer sollte uns jetzt noch schlagen im „Goldenen Oktober“?

Am 28. Oktober hatten wir den 1. SC Kohlheck zu Gast, doch alle Warnungen unseres Trainers Bernd Gartling, dem es vorher gelungen war aus guten Einzelspielern eine geballte Ladung zu formen, wurden in den Wind geschrieben.

Dank der „Hand Gottes“ gelang uns zwar das 1:0, doch in der 93. Minute wurde unser bärenstarker Torhüter Oliver Schmidt zum 1:1 bezwungen.

Und es kam noch schlimmer für uns: Der seit Wochen in bestechender Form spielende Volkan Atamer brach sich den Daumen, unsere „Hand Gottes“ und Spielgestalter Asil Nuvi verletzte sich am Miniskus und unser Torgarant

Iamelli Pasquale dehnte sich die Bänder.

*Wir wünschen allen Verletzten eine gute Besserung, damit sie schon bald wieder erfolgreich die Stiefel schnüren können.*

Als nächsten mussten wir zur Spvgg Nassau. Hier hatten wir mit Nick Rössler und Sekmen Oemer zwei weitere Ausfälle zu beklagen. Wie gut, dass wir unseren Doc Antoni (aus Australien) in unserem Team begrüßen durften (wobei wir ohne ihn weniger Verletzte hatten).

Hervorzuheben ist noch die Leistung unseres „Wadenbeissers“ Peter Eggers, der morgens um 6 Uhr in Rostock startete, um zum Spiel pünktlich in Wiesbaden zu sein und nach dem Spielende sofort zu seiner Arbeitsstätte nach Bochum fuhr! Danke!

Im Spiel führten wir dann auch mit 3:1, ehe unsere „Offensivgeister“ dem Gegner noch ein 3:3 ermöglichten.

Das nächste Spiel gegen Kastel 46 fiel, leider dem Wetter zum Opfer.

Nun mussten wir zum Aufsteiger 1. FC Nord. (1:1) Hier zeigte sich die fehlende Substanz durch die vielen Verletzten und wenigen Trainingseinheiten einiger Spieler.

Es war bis dahin unsere schwächste Leistung und einige sollten mangelndes Selbstvertrauen durch Kampfkraft und Entschlossenheit versuchen wett zu machen. Durch unseren Siegeswillen und unsere kämpferische Klasse können wir die noch verbleibenden Spiele vor der Winterpause positiv gestalten.

Hier noch einmal ein Kompliment an die wenig zahlreichen, aber dafür lautstarken Fans, die uns bei den Spielen mit Hupen und Trompeten unterstützen.

*Macht weiter so – das Bier steht kalt!*

## Die Zweite Mannschaft befindet sich im Aufschwung!

Auch die zweite Mannschaft befindet sich seit der Selbsteinwechslung des starken Spielertrainers Rolf Gaertling auf dem Besten Weg, die Tabelle nach oben zu erklimmen.

Dank auch der guten Leistung des zurückgekehrten Syla Alba, dem bravorösen Einstand unseres A-Jugend-Torhüters Thorsten Meinke, dem „zugelaufenen“ (aus Erbenheim) und wiedergenesenen Frank Zaumert, sowie den anderen „Alternden“, die ohne Probleme als AH durchgehen würden. Jungs, macht weiter so und solange ein Willi Harsch noch bei den Alten Herren spielt, könnt ihr auch noch in der 2. Mannschaft kicken.

Dass der Pokal eigene Gesetze hat, haben wir erfahren. Bei unserem Spiel gegen Klarenthal wollten wir nicht unbedingt weiterkommen. Um unsere Verletzten zu schonen, bekam jeder ein Trikot, der so durch das Vereinsgelände stolzierte. Glücklicherweise hatte an diesem Tag auch unsere AH Training, die uns „freundlicherweise“ 2 Spieler zur Verfügung stellte.

Doch es kam alles anders. Nachdem wir zur Pause 3:1 führten, kam zur zweiten Hälfte unser „Torgarant“ Ayhan Vardan, der nach jahrelangen Bemühungen seines Bruders Ahmet nun endlich die Stiefel für den VfR schnürt.

Bei all seinen Spielen, die er bisher für uns machte, hat er mindestens 1x ins Schwarze getroffen: 3 Spiele = 4 Tore. Herzlich Willkommen. Wir gewannen mit 5:1 und treffen nun in der 4. Runde im kommenden Jahr auf den 1. FC Kohlheck.

*Macht weiter so und wir fahren nach Berlin!* *Lienhard Schreiber*

**Für alle Mitglieder der Fußball-Abteilung findet am 7. Dezember im Bürgersaal Wellritzstraße ab 19.30 Uhr die Weihnachtsfeier statt**

**Ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht die Fußballabteilung**



## Getränke Florreich

- Abholmarkt
- Hauslieferung
- Verleihservice

Telefon 06 11/8 75 29

Waldstraße 6 – 12  
65187 Wiesbaden



# Fußball-Abteilung

J u g e n d

## A-Jugend

Wie es sich bei der A-Jugend des öfteren ereignet, fielen nach dem Spiel gegen Klarenthal mehrere Spieler wegen privater Probleme und einer wegen einer unnötigen „Roten Karte“ dauerhaft aus, so dass wir nur noch mit einem Rumpfteam angetreten werden konnte.

In der Folge konnten wir nicht mehr das spielerische Potential entfalten, das wir auf dem Höhepunkt der Leistungsfähigkeit unserer A-Jugend gezeigt hatten.

Die schwächsten Spieler, die nun verstärkt zum Einsatz kamen, verbesserten sich nun im Rahmen ihrer Möglichkeiten, auch wenn sie die fehlenden Besten niemals ersetzen konnten. Im Schlechten liegt somit auch etwas Gutes.

Die B-Jugend half uns aufgrund unseres Personalproblems mit zwei oder drei ihrer Spieler aus, die eine solche Klasse aufweisen, dass ihnen, sofern sie am Ball bleiben, noch eine interessante fußballerische Karriere zu prophezeien ist.

Sie stellen den klaren Beweis, dass gute Ballbehandlung, Einsatzwille und Übersicht einen prinzipiellen, keinen graduellen Unterschied ausmachen.

Im Training, welches aufgrund zu geringen Konkurrenzkampfes zu schwach besucht wird, legen wir größten Wert auf das Spiel mit maximal drei Kontakten, da das Verdröbeln, das Übersehen des freistehenden Anderen und die dadurch bewirkten unnötigen Ballverluste unser Spiel zerstören.

Paßspiel, Kurzpaßspiel stellen das „Gold“ des Fußballspiels dar. Unsere A-Jugend behandelt dies zu oft als „quantit negligable“

Unsere Fehler bauen den Gegner systematisch auf.

In der Hallensaison, die nun beginnt, wollen wir diesen Kardinalfehler unseres Spiels angehen, auf das die verbleibenden Spiele der Saison im nächsten Jahr eine kombinationsfreudige Mannschaft zeigen, mit weniger „Häuptlingen“ und mehr Teamarbeit, eine Mannschaft also im Sinne des Wortes.

Letztendlich ist es ein Problem, dass die A-Jugendrunde im Kreis Wiesbaden zu wenige Teams (8) aufweist. Das sind 14 Spiele und somit leidet die Spielpraxis. Abhilfe wäre notwendig.

Metin Örgan und Ulrich Kinzler

## B-Jugend

Seit dem letzten Bericht gab es für unsere B-Jugend viele Spiele, in denen wir uns an die neue Spielklasse gewöhnen konnten. Mit sehr unterschiedlichem Erfolg. Letztlich kann man aber im großen und ganzen eine Leistungssteigerung feststellen, die so in der Kreisliga sicher nicht zu beobachten wäre. Bezirksliga heist: 80 Minuten volle Konzentration und voller Einsatzwille. Noch nie ist es uns so gezeigt worden, wie Fehler oder Nachlässigkeiten sofort bestraft werden.

*Hier die einzelnen Ergebnisse:*

bei TuS Dotzheim 0:8 (0:4), bei SV Wiesbaden 1:9 (0:4), gegen JSG Eschhofen/Ennerich/Runkel/Dehrn 2:3 (2:1), JSG Hünstetten/Orlen 3:0 (0:0), SV Erbenheim 2:1 (2:0), bei TuS Hornau 1:7 (0:2), gegen SC Klarenthal 6:1 (2:0), bei Biebrich 02 0:2 (0:2), gegen SV Kriftel 4:3 (3:1).

Das bedeutet bisher immerhin beachtliche 15 Punkte und einen Mittelfeldplatz. Aber jeder Punkt ist für uns ein Punkt gegen den Abstieg – die Mannschaft hat das Zeug dazu!

Zwischen den Meisterschaftsspielen hatten wir noch 3 Freundschaftsmatches, in denen vor allem die Jungs Spielpraxis bekommen sollten, die um einen Stammplatz im Team kämpfen. Wir machen allen wirklich Mut mit größtem Engagement an die Sache zu gehen, denn wie schnell ergibt sich eine Chance in die erste Elf oder Fünfzehn zu rücken. Mit Mounir Talbi haben wir zudem noch eine weitere Verstärkung bekommen und hoffen, daß er sich gut in unser System einpassen kann.

*Die Ergebnisse:*

bei JSG Bärstadt/Langenseifen 5:2 (1:2), gegen TuS Nordenstadt 1:1 (0:0) und TV Wallau 10:0 (2:0).

Zuletzt sei erwähnt, daß ein Förderkreis eingerichtet wurde, in dem Eltern und solche, die uns gerne unterstützen wollen, der Mannschaft mit allerlei Hilfe und Aktionen unter die Arme greifen wollen. Vor allem das Gemeinschaftsgefühl soll dadurch noch gestärkt werden. Infos gibt es bei Frank Heimer, bei mir oder Ed Ezelius.

Allen Eltern, Spielern und sonstigen Verantwortlichen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel, aber bis dahin noch einige sportliche Erfolgserlebnisse.

Volker Schrauth

## C-Jugend

In der letzten VfR-Zeitungs Ausgabe wurde noch das *Selbstvertrauen* der Mannschaft angesprochen. Wenn man auf die Ergebnisse der letzten vier Spiele schaut, dann kann man deutlich sehen, dass das *Selbstvertrauen* mancher Spieler in sich selbst weiterhin nur sehr gering ist. Anders kann man den Aussetzer in dem Spiel beim 1. FC Kohlheck nicht deuten.

Mit 11:0 Toren ergab sich die Mannschaft sang- und klanglos dem Gegner ohne jegliche Gegenwehr.

Im nächsten Punktspiel lief es schon besser, wobei man dem 10:1 Sieg gegen Niedernhausen nicht überbewerten darf, da der Gegner nur mit Spielern des jüngeren Jahrgangs angetreten ist.

Nun dachte man, dass dieses Spiel der Mannschaft einen Auftrieb bringen könnte. Leider konnte das Team die vorherige Leistung nicht in das nächste Spiel gegen die JSG Kloppenheim/Medenbach kompensieren.

Nachdem mal wieder die erste Halbzeit verschlafen wurde, bäumte sich die Mannschaft gegen die drohende Niederlage auf, konnte aber letztlich die 5:1 Niederlage nicht verhindern.

Gegen die JSG Naurod/Bierstadt spielte die Mannschaft endlich mal von Anfang an druckvoll und setzte den Gegner des öfteren in dessen Hälfte fest. Am Ende stand das Team wieder ohne Erfolg da, obwohl zahlreiche Torchancen vorhanden waren, während der Gegner seine wenigen Tormöglichkeiten ausnutzte und am Ende mit 2:0 Toren gewann.

Man kann schon sagen, dass die Seuche an den Füßen einiger Spieler hängt.

Im Moment ist eine Seelenmassage bei der C-Jugend angesagt, damit irgendwann wieder einmal *Selbstvertrauen* und das nötige Glück zurückkehrt.

Auch wenn die bisherige Punktrunde enttäuschend verlaufen ist, wünsche ich allen Spielern und deren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue und hoffentlich erfolgreiche Jahr 2002.

Kai Heuchert

## Weihnachtsfeier

A-Jugend

7. Dez., 19,30 Uhr

Bürgersaal

Wellritzstraße

B-Jugend

15. Dez., 17 Uhr

VfR-

Heim



## E-Jugend

Nach den Herbstferien spielten wir am 13. Oktober im Viertelfinale des Pokals gegen die Mannschaft aus Niedernhausen. Wir gewannen ohne große Mühe mit 8 : 0. Weiter geht es nun erst im März nächsten Jahres. Die Jungs aus Bierstadt sind sodann im Halbfinale auf heimischem Platz unser Gegner.

Drei der letzten vier Punktspiele gewannen wir, so dass wir uns mit dem inoffiziellen Titel des Herbstmeisters schmücken dürfen.

Diese Begegnungen endeten wie folgt:

|                    |        |
|--------------------|--------|
| VfR – Klarenthal   | 6 : 1  |
| Delkenheim – VfR   | 1 : 3  |
| VfR – Freie Turner | 12 : 0 |

Das letzte Punktspiel sollte am 10. November beim SV Wiesbaden stattfinden. Das Spielfeld war von einem 16er zum anderen eine reine Schlamm- und Wasserwüste, die gut 2 cm tief war.

Ich bat den Betreuer des SV Wiesbaden, das Spiel zu verlegen. Dieser lehnte jedoch ab. Daraufhin versuchte Sven Heimer (offizieller Schiedsrichter des VfR) ebenfalls, den Betreuer, der auch das Spiel pfeifen sollte, davon zu überzeugen, dass der Platz absolut unbespielbar sei. Doch der Betreuer blieb uneinsichtig. So beschlossen meine Jungs, die Eltern und ich, nicht anzutreten. Uns allen war die Gesundheit der 10-jährigen Jungs wichtiger, als die 3 zu gewinnenden Punkte.

Momentaner Stand der Dinge ist, dass wir das Spiel verloren haben, da der Schiedsrichter über die Bespielbarkeit des Platzes zu entscheiden hat. Doch noch ist darüber nicht das allerletzte Wort gesprochen, da wir durch Fotos beweisen können, dass sich der Platz in wirklich unbespielbarem Zustand befand.

Am 11. November hieß es: Früh aufstehen! Wir fahren schon um 6.45 Uhr zu einem sehr gut besetzten D-Jugend-Turnier nach Michelbach. Unsere Mannschaft bestand aus 4 Spielern der E- und 3 Spielern der D-Jugend.

Schon um 8 Uhr mussten wir zum ersten Spiel aufs Feld. Und das ausgerechnet gegen Biebrich 02, den Tabellenführer der Bezirksliga.

Nach 3 Minuten lagen wir schon mit 0:2 zurück und ich rechnete mit dem

Schlimmsten. Aber die Jungs wuchsen über sich hinaus und gewannen dieses Spiel sensationell mit 3 : 2.

In unserem zweiten Spiel siegten wir ebenso überraschend 2:0 gegen Oberbrechen. In unserem letzten Vorrundenspiel gegen die Jungs vom SV Wehen mussten wir uns mit 1:3 geschlagen geben.

Doch wir waren Zweiter unserer Gruppe und hatten uns somit für das Achtelfinale qualifiziert. Und das, obwohl wir durchweg mindestens 1 Jahr, aber einige unserer Spieler sogar 2 Jahre jünger waren, als unsere Gegner.

Im Achtelfinale trafen wir sodann auf die Mannschaft der JSG Aarbergen.

Dieses Spiel verloren wir mit 3:5. Dem riesigen Kraftaufwand, den wir in den 3 Partien zuvor betrieben hatten, mussten wir nun Tribut zollen.

Kein Problem, alle 7 Spieler haben sehr gute Leistungen auf dem Hallenboden gezeigt, die sogar mich zum Staunen gebracht haben.

Nun werden wir noch an einigen Hallenturnieren teilnehmen und das Jahr damit ausklingen lassen.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, viele Geschenke, einen guten Rutsch ins neue Jahr und weiterhin viel Spaß am Fußballspielen.

Man sieht sich. *Euer Dieter*

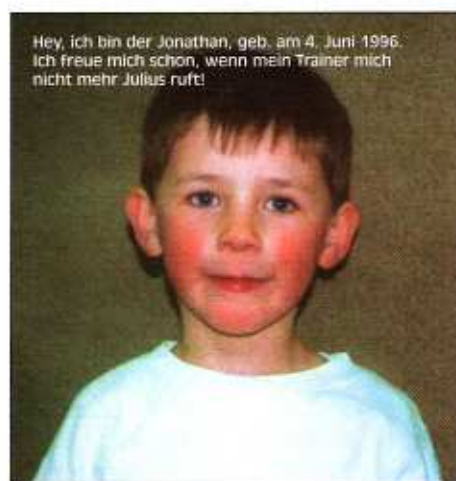
## Bambinis

Nachdem wir unsere ersten Spiele so erfolgreich gestalten konnten, kamen dann einige stärkere Mannschaften und so haben unsere Spieler gelernt, dass man nicht nur gewinnen kann. Es gab zwar nach den Spielen einige hängende Köpfe, doch bei einer „Capri Sonne“, einem „Lutscher“ oder einem „Eis“ war das Spiel schon wieder Nebensache.

Wetterbedingt sind wir zum Training von unserem Sportplatz in die Halle geflüchtet. Hier treffen wir uns jetzt jeden Freitag in der Sporthalle Mosbacher Berg von 17 bis 18 Uhr.

Hier haben wir jeden Freitag viel Spaß im Training, vielleicht schaut ja wieder jemand rein, der schon lange nicht mehr gesichtet wurde. Es würde uns freuen.

Am 8. Dezember treffen wir uns dann alle zu unserer Weihnachtsfeier, zu dem



er sich auch der Nikolaus angesagt hat. Mal sehen, wem die Rute droht für so manchen Unfug im Training.

So, bis dann. Allen ein frohes Fest und einen guten Rusch,

*Ciao, Roberto und Lienhard*

## HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/944 80-0

Fax 06 11/944 80 27

Generalagentur  
der



Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

### Weihnachtsfeier

C-Jugend und Bambinis

8. Dezember 14 Uhr

Bürgersaal Wellritzstraße



## F-Jugend

### Erfolgreicher Abschluß der Saison

Wie schon im letzten Beitrag angekündigt, sind wir jetzt schon voll in der Hallenrunde aktiv. Aber bevor ich über diese Ergebnisse berichte, gilt es noch die letzten Ergebnisse der Freiluftsaison mitzuteilen.

Die Gegner unserer letzten zwei Spiele waren Kastel 06 und Bierstadt.

In beiden Spielen setzen meine Jungs Ihre Leistungen fort! Sie besiegten Kastel mit 6:1 und Bierstadt zum guten Schluß mit 7:2.

### Guter Beginn der Hallenrunde

Nun aber nichts wie in die Hallenrunde! — die ersten Turniere in Klarenthal waren für den 10. November für die F2 und für den 17. November für die F1 terminiert.

### F2-Jugend Turniersieger in Klarenthal

Etwas nervös waren die Spieler schon, haben wir bis jetzt noch nicht einmal in der Halle trainiert. Bereits beim F2-Turnier war ich positiv überrascht: letztendlich belegten wir nach einem spannenden 9-Meter-Schießen den stolzen 1. Platz !!!

### F1-Jugend Turniersieger in Klarenthal

Am 17. November waren dann die Erwartungen in Klarenthal entsprechend groß, wollte doch unsere F1 der F2 in nichts nachstehen. Sie haben es geschafft! Ungeschlagen und mit einem klaren 2:0 im Endspiel gegen FC Nord gingen wir auch hier mit dem 1. Platz nach Hause.

... dann können wir ja jetzt auch mit dem Hallentraining beginnen!

**Wir trainieren Mittwochs  
von 7.00 bis 18.15 Uhr in der  
Sporthalle Mosbacher Berg.**

So, und da das der letzte Beitrag in unserer Zeitung vor dem Weihnachtsfest ist, wünsche ich auf diesem Weg schon mal allen Spielern, Betreuern, Lesern dieser Zeitung, Vereinsmitgliedern (und allen, die ich jetzt vielleicht vergessen habe) mit ihren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2002.

Euer Mathias Rädisch

## D-Jugend

Nach Beendigung der Vorrunde steht unsere D-Jugend Mannschaft ungeschlagen an der Spitze der Tabelle und auch die bereits drei ausgetragenen Rückrundenspiele wurden nicht verloren.

Allein im Spiel gegen den schärfsten Verfolger SC Gräselberg mussten die Mannschaft ihren bisher einzigen Punkt abgeben.

Nachdem nach allen Rechtsinstanzen auch der Hinspielsieg gegen Gräselberg zu unseren Gunsten entschieden wurde, ist bei noch drei ausstehenden Spielen der Gruppensieg in greifbare Nähe gerückt.

Besonderen Anteil haben an diesen Erfolgen zwei Leistungsträger. Zum einen Andreas Akbaba, der ein sehr ruhiger Spieler ist und zugleich mit sei-

nen vielen Toren die Mannschaft positiv unterstützt.

Der andere Pol des Teams ist David Hertling, der die Abwehr sicher zusammenhält und nur wenige Gegentore zulässt. Insbesondere können aber diese beiden Spieler ein Spiel nicht alleine entscheiden, sondern nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, die ich hiermit besonders hervorheben möchte.

Durch den Trainingseifer der ganzen Mannschaft, konnte man in den letzten Woche eine 100% Steigerung feststellen, die zugleich auch in der laufenden Punktrunde ausschlaggebend war.

Ich hoffe, dass der Aufwärtstrend auch im nächsten Jahr weiter anhält und wünsche allen Spielern sowie deren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Pasquale Iannelli

## NEUE MITGLIEDER

*Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein  
und wünschen Ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.*

### Fußball

Christian Bellinger  
Jakob Frumert  
Joshua Neeb  
Arthur Cichy  
Volkan Atamer  
Oliver Schmidt  
Peter Tresenreiter  
Kevin Ryback  
Eric Wagenbach  
Halit Coskunsu  
Ali Arman Aydogdu  
Andre Steffen  
Umed Mael-Fazel

### Fußball

Claudio Angiolillo  
Alban Syla  
Sascha Weil  
Mehmet Yilmaz  
Cecal Acar  
Taibi Saroui  
Hicham Dahar  
Rosario Coco  
Andrea Coco  
Mounir Talbi  
Ilias Belhadj  
Maschal Abasi

### Handball

Ralf Scheerer

Naim Mirahmad  
Agovic Demit  
Patrick Pareigis  
Jörg Weimer  
Milan Swarowsky  
Jann El Issami

### Tennis

Matthias Bauer

### Tischtennis

Tafael Postpischil  
Manuel Rischer  
Jonathan Zydek

## Dieter Besier

Oranienstraße 24  
65185 Wiesbaden  
Tel. 0611/30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen



# Tischtennis-Abteilung

Jugend

## Gelungene Veranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum

Vier Monate nach den offiziellen Jubiläums-Feierlichkeiten hatte die TT-Abteilung mit der Durchführung der Bezirkseinzelleistungen (20./21. Oktober) ihre Jubiläums-Veranstaltung. Die Vorbereitungen begannen bereits im Juli 1999 (!). Galt es doch für diese Großveranstaltung des TT-Nachwuchses auf Bezirksebene die Sporthalle am 2. Ring zu reservieren. Viele Gespräche waren erforderlich, um eine Abstimmung der Terminpläne mit dem Judo-Club (Bundesliga), mit dem PSV Grün-Weiß (Badminton, Bundesliga) und dem 1. VCW (Volleyball, 2. Bundesliga) zu erreichen. Im Januar 2001 war es dann soweit: Vom Sportamt Wiesbaden kam das o.k. und die eigentlichen Vorbereitungen konnten beginnen.

Über 200 Nachwuchsspieler/innen waren am Start. Von unserer Abteilung hatten sich die B-Schülerinnen A. Sittner und G. Panico für diese Meisterschaften qualifiziert. In der offenen C-Klasse starteten J. Zydek, L. Fertmann und J. Lube.

Mit einem ganz großen „Danke schön!“ möchte ich mich im Namen der Tischtennis-Abteilung bei allen Helfern bedanken, sei es beim Auf- und Abbau, bei der Betreuung des Verpflegungskiosk beim Spenden für die Kuchen-Theke oder bei der Organisation des Turnierablaufes. Eine neue TT-Platte brachte uns diese ehrenamtliche Arbeit!

Gregor Puper



Hohes Niveau bei den Spielen und geradezu optimale Spielverhältnisse in der Sporthalle am 2. Ring:

Die Teilnehmer und die Zuschauer waren begeistert vom Jubiläumsturnier des VfR Wiesbaden!



v. links: G. Panico, Dominik Totsche und Tobias Zeipel gratulieren Antonia Sittner zum Erreichen der Hauptrunde.



Schwerarbeit hatte die Turnierleitung (A. Biedermann, H. Suchy, Fr. Sunkomat, P. Katzung) an beiden Tagen zu leisten, um einen flüssigen Turnierablauf an den 20 Platten zu garantieren.



Dominik Totsche half nicht nur an den 3 Tagen tatkräftig mit, sondern coachte auch noch Jonathan Zydek bei seinem ersten großen Turnier.



Lennart Fertmann: Reicht dieser Sieg für eine weitere Platzierung?

Garten- und Landschaftsbau

## Alexander Held

Cheruskerweg 35  
65187 Wiesbaden  
Telefon: 0611/85963  
Fax: 0611/62402  
Mobil: 0171/1260059

Alles Gute für Ihren Garten aus einer Hand:

- Planung und Gestaltung
- Neuanlage und Ganzjahrespflege
- Dach- und Fassadenbegrünung
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Pflanzarbeiten und Grünschnitt
- Baumfällarbeiten





## 40 mm-Ball: 11-Punkte-Zählweise = 1:1

Der 40 mm-Ball hat sich durchgesetzt, die 11-Punktezählweise stößt jedoch nach wie vor auf Ablehnung. Doch Einfluss auf die derzeitigen Plazierungen der einzelnen Mannschaften haben die beiden Neuerungen, die mit Beginn der Spielsaison 2000/01 eingeführt und für viel Aufregungen unter den Tischtennissportlern gesorgt haben, nicht genommen. Mit Sicherheit wäre keine Mannschaft unter den alten Spielbedingungen anders platziert.

Noch läuft es nicht rund in der **1. Jugendmannschaft**. Die Bez.-Oberliga mit 12 Mannschaften stellt eine Zweiklassen-Gesellschaft dar. Sechs Mannschaften weisen 9:5 bis 15:1-Punkte auf; die anderen Mannschaften 5:11 bis 2:14. Mit 4:12-Punkten gehört unsere Mannschaft im Moment zur zweiten Klasse.

Die 2-teilige Bezirksliga (Gruppe 1 und 2) erfährt nach der Vorrunde eine Neueinteilung. Grund dafür ist hier der

große Leistungsunterschied. Ca. 60 % aller bisherigen Spiele endeten mit 6:0 bis 6:2. Die jeweils ersten 4 Mannschaften beider Gruppen werden nach der Vorrunde die Bezirksliga Süd bilden, die restlichen Mannschaften werden zur Bezirksklasse Süd zusammengefasst. Die **II. Jugendmannschaft** (Gr. 2) kann den Sprung in die Bez.-Liga schaffen. Mit 6:4-Punkten liegt sie auf dem 3. Rang, doch 3 Mannschaften lauern mit 5:5 im Hinterhalt. Die **1. Schülermannschaft**, die kurzfristig in die Bez.-Liga nachgemeldet wurde, um überhaupt die zweiteilige Bez.-Liga zu ermöglichen, wird in der Rückrunde der Bezirksklasse angehören, wo sie ursprünglich auch gemeldet war.

Auch die Jgd.-Kreisliga wird nach der Vorrunde eine leistungsgemäße Neueinteilung in eine Kreisliga A und B erfahren. Unsere **III. Jugend** kämpft im Moment in ihrer Gruppe noch um den wichtigen 4. Platz, es ist aber zu befürchten, dass sie diesen knapp verpasst.

Durch einen Aufstellungsfehler hat die **2. Schülermannschaft** zwei Punkte abgesprochen bekommen und damit ihre hervorragende Ausgangsposition auf Platz 1 in der Kreisliga A vorerst verloren. Die nächsten zwei Spiele werden ausschlaggebend sein, ob dieser 1. Rang zurück erobert werden kann.

Einen guten Mittelplatz belegt die **3. Schülermannschaft** in der 1. Kreisklasse. Sie hat ihre Vorrundenspiele bereits absolviert und steht nun vor der schweren Aufgabe, sich für die Pokalrunde zu qualifizieren.

Die **4. Schülermannschaft** in der K.-Liga B hat sich mit einem souveränen 6:3-Sieg gegen den bisherigen punktgleichen Verfolger jetzt mit zwei Punkten Vorsprung den Platz an der Sonne erobert.

# Kegel-Abteilung

Aktiv

Nach Abschluß der Hinrunde liegen alle 3 Mannschaften des VfR mit jeweils 6 Pt. im unteren Tabellendrittel, obwohl viele pers. Bestleistungen erzielt wurden.

## Bestenliste

|                |                                  |
|----------------|----------------------------------|
| Franca Gbur    | 469 zu Hause<br>und 464 auswärts |
| Inge Volk      | 419                              |
| Sylvia Rückert | 406                              |
| Volker Schmidt | 455 und 450                      |
| Stephan Funk   | 455                              |
| Michael Rudel  | 432                              |
| Sven Göttel    | 403                              |

(gleich im 9. Spiel über 400)

Jetzt gilt es, durch gute Trainingsarbeit vorhandene Defizite auszuglei-

chen, damit in der Rückrunde die für den Klassenerhalt notwendigen Punkte errungen werden können.

*Zum Jahresende danken wir allen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, und wünschen allen VfRlern, ihren Familien und Freunden frohe Festtage sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr.*



Hausmeister-Service

Huber

Goebenstraße 28 · 65195 Wiesbaden  
Telefon 0611 / 442784 · Fax 0611 / 440714

Notdienst-Telefon 0171-9977040 oder 1777-6461652



Bodo Glaser &  
Volker Schrauth

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

*Flinke Hände rund ums Haus*

Holz- und Bautenschutz · Einfache-Abrissarbeiten  
Hausmeisterservice · Entwürfe  
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegungen  
Maler- und Tapezierarbeiten (Subunternehmer)  
Montage von geräuschten Bauteiltiegeln

Büro: Gartenstraße 31, 65239 Hochheim-Massenheim, Telefon: 06145-502767  
Firmensitz: Kiepricher Straße 7, 65197 Wiesbaden, Tel. 0611-47199, Fax: 06145-502786, Mobil: 0171-2163147



Attraktive Kleinbildkamera mit extra großem leistungsstarkem 3-fach Realbild-Zoomsucher 38-120mm. Aktiver Autofocus-System. Arbeitsbereich von 0,8m bis unendlich. Präzise TTF (Through-The-Finder)-Lichtmessung. Integrierter Automatikblitz mit 5 Funktionen inkl. Reduzierung des „Rote-Auge-Effekts“.

**Foto Hübner**  
Rathausstraße 27 · Wiesbaden-Biebrich  
Telefon 06 11 / 6 18 53



# Weihnachtliche Stimmung bei den „Alten Herren“

**Erfreuliche Spielresultate und anstehende Ereignisse sorgen für gute Stimmung bei Mannschaft und Management.**

Die vergangenen Spiele der Fußballmannschaft der AH zeigen einen stetigen Formanstieg und Verbesserung der Mannschaftsleistung. Somit zählt sich die kontinuierliche hohe Trainingsbeteiligung nunmehr auch in den Spieleinsätzen offenkundig aus. Aufgrund der günstigen Spielplangestaltung wurden alle Begegnungen seit dem 20. Oktober auf dem heimischen Platz an der Steiberger Straße ausgetragen.

An diesem Termin stand das Derby gegen die Mannschaft aus Sonnenberg auf dem Spielplan. In dem temperamentvollen Spiel auf gutem AH-Niveau zeigte sich schon der Aufwärtstrend. Trotz überlegenem Spiel gelang es unserer Mannschaft jedoch nicht, trotz guter Chancen, einen Sieg herauszuholen. Es blieb beim hochverdienten null zu null.

Eine Woche später traf man auf die im Vorfeld hochgelobte Mannschaft des FC Bierstadt. Die schlimmsten Befürchtungen schienen einzutreffen, als es gleich bei einem der ersten Angriffe im Kasten des VfR klingelte. Jedoch wurde nach dem postwendenden Ausgleich sehr diszipliniert weitergespielt. Dieter Seidelmann dirigierte die Abwehr mit Umsicht und das Mittelfeld leistete ein enormes Laufpen-

sum, so das die erste Halbzeit gegen den starken Gegner mit einigen guten Torchancen beendet werden konnte. Leider fehlt auch hier das Quäntchen Glück, um mit einem oder zwei Treffern in Führung zu gehen.

Im Verlauf der zweiten Hälfte musste unsere Mannschaft dem hohen Tempo der ersten Halbzeit Tribut zollen. Nun zeigte sich auch, dass die gegnerische Mannschaft nicht umsonst bislang ungeschlagen geblieben ist. Mit zunehmender Spieldauer erhöhte sie kontinuierlich den Druck und erzielte auch die Tore. Das Spiel ging letztlich mit 5:1 verloren. Dennoch war der einheitliche Tenor der VfR-Verantwortlichen positiv gestimmt aufgrund der starken ersten Halbzeit.

Das Spiel am 3. November gegen Grün Weiß bestätigte diese günstige Prognose. Wengleich der Gegener nur dezimiert antreten konnte und gleich durch drei Leistungsträger der VfR verstärkt wurde (Germi, Youl, Löw), wurde deutlich, das unsere AH nunmehr über einen großen Kader verfügt. Nachdem der erstmalig wieder ins aktive Spielgeschehen eingreifende Ströhmann das eins-zu-null markierte, war auch die Ladehemmung bei den weiteren Stürmern der Mannschaft beseitigt. Das Spiel endete 10:0 für den VfR unter der umsichtigen Leitung des Schiedsrichters Willi Schlosser.

Die fairen und sportlichen Gesamtumstände dieser Spielpaarung machten einmal mehr deutlich, dass die offiziell-

len Spiele der AH-Mannschaft neben dem Wettkampfcharakter auch den sportlichen und gesellschaftlichen Gemeinsinn fördern.

Die kleine Siegesserie wurde mit einer Klasseleistung am 10. November gegen den FC Nord und einem 7:3 Sieg zu einem vorläufigen guten Ende gebracht.

Somit sind alle Aktiven, Freunde und Förderer der AH eingestimmt auf die anstehende Weihnachtsfeier am 15. Dez., die vom Festausschuß in gewohnter Weise vorbereitet und organisiert wird.

Und noch ein weiterer Höhepunkt der Wintersaison 2001/02 wird in den geselligen Runden nach Training und Spiel diskutiert: Das Höhentrainingslager in Seefeld/Österreich ab dem 3. März.

*Die Weichen für eine erfolgreiche Saison sind also gestellt, auf geht's!*

**SPORT**   
**DÖNISCH**

WOLFGANG DÖNISCH  
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15  
65199 WIESBADEN  
TEL. 06 11 / 46 56 34  
FAX 06 11 / 46 74 04

<http://www.sport-doensch.de>  
e-mail: sport-doensch@t-online.de

**Forester „Active“**



Abb.: Forester 2,0 GX „Active“

**Jetzt mehr wert!**

Permanenter Allradantrieb (AWD),  
92 kW (125 PS), 2 x 5 Gänge oder  
Automatik, Stereo-CD-Radio, Leicht-  
metallfelgen, Nebelscheinwerfer,  
Momo-Lederlenkrad u. v. m.

**Preisvorteil DM 2.500,\***

\*€ 1.279,23 Preisvorteil der unverbindl. Preisempfehlung der SUBARU Deutschland GmbH gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des vergleichbaren Basismodells. Bitte erfragen Sie den genauen Endpreis bei Ihrem Subaru Partner.

 **SUBARU**  
www.subaru.de

# Hans Mondon

Dotzheimer Straße 180 · 65197 Wiesbaden-Dotzheim · Telefon 06 11 / 42 12 49 · Fax 41 95 08



# Handball-Abteilung

Aktiv + Jugend

Liebe Handballfreunde,  
die Saison ist in vollem Gange  
und es läuft ganz gut bei  
unserer 1. Mannschaft sowie  
der 2. und auch bei der männ-  
lichen A-Jugend.

## Männer 1

Seit Erscheinen der letzten Vereins-  
zeitschrift absolvierte unsere 1. Män-  
nermannschaft sechs Spiele. Sechs  
Spiele, bei denen 5 Siege und eine  
Niederlage zu buche stehen. Jeweils  
2 Punkte wurden gegen Kriftel, Erben-  
heim, Eddersheim, Turnerbund und  
gegen Nordenstadt eingefahren.

Der Sieg gegen Nordenstadt freute  
uns ganz besonders, da wir gegen die-  
sen Gegner in den letzten Jahren nur  
Niederlagen einstecken mußten. Die  
einzigste Niederlage brachte uns die  
Mannschaft aus Breckenheim bei.  
Spielerisch waren wir bestimmt die  
bessere Mannschaft aber cleverer  
waren die Gäste.

Die „alten“ Routiniers siegten am  
Ende mit zwei Toren und zeigten damit  
unseren jungen Wilden, dass in der  
Ruhe auch die Kraft liegen kann.

Die Ergebnisse:

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| VfR : TuS Kriftel              | 30:19 |
| TV Erbenheim : VfR             | 13:22 |
| VfR : TSG Eddersheim 2         | 33:26 |
| VfR : TV Breckenheim 3         | 22:24 |
| Turnerbund : VfR               | 16:28 |
| TuS Nordenstadt : VfR          | 19:22 |
| VfR : TVWicker (zurückgezogen) |       |

## Männer 2

Drei Siege gegen Katzenellen-  
bogen/Klingelbach, Bierstadt und  
Auringen konnten eingefahren werden.

Vier Niederlagen gegen Dotzheim,  
Flörsheim, Taunusstein und Camberg  
stehen dagegen. Nur eine dieser Nie-  
derlagen viel etwas deutlicher aus. Die  
anderen drei wurden jeweils nur mit  
einem Tor Differenz verloren. Schade,  
aber verloren ist verloren.

Die Ergebnisse:

|                             |       |
|-----------------------------|-------|
| TuS Katz./Klingelbach : VfR | 20:21 |
| VfR : TuS Dotzheim 3        | 19:20 |
| TV Flörsheim 2 : VfR        | 24:18 |
| VfR : SG Taunusstein        | 15:16 |
| VfR : TV Bierstadt 2        | 27:19 |
| TSV Auringen 3 : VfR        | 21:22 |
| VfR : SV Bad Camberg        | 22:23 |

## AH

Unsere Alten Herren spielen aus Spaß  
an der Freude, was auch ganz im Sinne  
dessen ist, was eine AH-Mannschaft  
tun sollte.

Wir alle wissen aber auch, dass es AH-  
Mannschaften gibt, die sauer sind,  
wenn sie nicht jedes Spiel mit einer  
größeren Tordifferenz gewinnen. Dort  
spielen Leute, die noch gut in jeder  
zweiten Mannschaft mithalten könn-  
ten. Auch beim VfR wird der eine oder  
andere aus der zweiten Mannschaft in  
der AH-Mannschaft eingesetzt, aber  
ich glaube nur deshalb, weil an man-  
chen Spieltagen Personalnot besteht.

Macht weiter so.

Die Ergebnisse:

|                      |       |
|----------------------|-------|
| SC Höchst : VfR      | 20:15 |
| VfR : TG Schierstein | 14:16 |
| TV Idstein : VfR     | 33:12 |
| VfR : SG Taunusstein | 26:18 |

## Männliche A-Jugend

Unsere männliche A-Jugend hält sich  
in der Oberliga ausgesprochen gut. Bei  
5 Spielen stehen 3 Siege, 1 Unentschie-  
den und 1 Niederlage zu buche.

Siege gab es gegen Vernawahlhau-  
sen/Bodenfelde, Oberursel und Hün-  
feld. In Obernburg konnte nach einem  
tollen Spiel gegen die bis dato verlust-  
punktfreien Gastgeber ein Remis  
erreicht werden.

Die einzige Niederlage gab es beim  
Klassenprimus, dem TV Hüttenberg.  
Mit 5 Toren dort zu verlieren ist keine  
Schande, aber vielleicht wäre mit etwas  
mehr Konzentration und ein paar  
weniger Einzelaktionen mehr drin  
gewesen. Aber wie gesagt, dort zu  
verlieren ist keine Schande.

Das Spiel gegen Dudenhofen/Münch-  
holzhausen wurde schon zum zweiten  
Mal vom Gegner verlegt, aber wir wis-  
sen bis heute noch nicht wann und wo  
es nachgeholt wird.

Die Ergebnisse:

|                             |       |
|-----------------------------|-------|
| Tuspo Obernburg : VfR       | 25:25 |
| SG Vernaw./Bodenfelde : VfR | 20:27 |
| VfR : TSG Oberursel         | 29:22 |
| TV Hüttenberg : VfR         | 22:17 |
| SV Hünfeld : VfR            | 20:3  |



Gaststätte und Speiserestaurant

**EINTRACHTHAUS**

Gutbürgerliche, deutsche Küche  
in gepflegter Gastlichkeit



**Neu im Eintrachthaus**

Hellmundstraße 25 · 65183 Wiesbaden · Tel. 0611-4 05 09 05

**montags** von 22 Uhr bis ???

„Country-Musik“ mit DJ

Eintritt frei,  
Getränke normale Preise

**dienstags** von 22 Uhr bis ???

„Ladies-Night“ mit DJ

Jede Dame 1 Gl. Sekt zur Begrüßung  
Eintritt frei,  
Getränke normale Preise

**mittwochs** von 22 Uhr bis ???

„Oldies-Night“ mit DJ

Eintritt frei,  
Getränke normale Preise

**donnerstags** von 22 Uhr bis

„Disco-Abend“ mit DJ

Eintritt frei,  
Getränke normale Preise

**freitags** von 22 Uhr bis ???

„Single-Night“ mit DJ

Eintritt frei,  
Getränke normale Preise

**samstags und sonntags**

von 21 Uhr bis ???

„Live Musik“ mit Mikro  
Eintritt frei,  
je Getränk plus 1,- DM

**Jeden Sonntag von 11 bis 21 Uhr Schnitzel jeder Art mit Beilage DM 11,50**

täglich von  
10 Uhr bis 5 Uhr geöffnet

**Jeden Tag Tanz-  
und Stimmungsmusik**

Jeden Abend  
bis 4 Uhr warme Küche

### Wichtiger Hinweis für die Benutzer der Sportanlagen

Wir erinnern eindringlich da-  
ran, dass das Parken vor dem  
Einfahrtstor am Sportplatz  
nicht erlaubt ist!

Sie behindern sonst die Zu-  
fahrt der Einsatzfahrzeuge  
von Rettungsdienst und Feu-  
erwehr. Die Erfahrung hat  
gezeigt, dass wertvolle Zeit  
vergeht, wenn erst der Fah-  
rer des betr. Fahrzeuges  
ermittelt werden muss.

Vielen Dank für Ihr  
Verständnis.

Der Vorstand



## Pokal

### 1. Hauptrunde

Unsere 1. Männermannschaft hat es geschafft! Die erste Runde im HHV-Pokal ist erreicht. Nach den Siegen gegen die HSG Neuenhain/Altenhain (Bezirksliga A) mit 37 : 20 Toren sowie der IG Rüsselsheim (Bezirksoberriga) mit 29 : 21 ist die erste Runde auf der Ebene des Hess. Handballverbandes erreicht.

Nach dem Spiel gegen Rüsselsheim waren nun alle gespannt wen wir bei der Auslosung am 16. November in Hattersheim als Gegner bekommen würden. Als Gegner standen die 5 Qualifizierten, die aus dem Bezirk Wiesbaden übrig geblieben waren sowie alle Oberliga und Regionalligisten zur Wahl an.

Stephan Metz und ich waren bei der Auslosung vor Ort und Verfolgten mit Spannung dieselbe. Als viertes Spiel wurde der VfR gezogen, die Spannung wuchs, wer würde wohl der Gegner werden. Ein Bezirksligist, einer aus der Oberliga oder gar ein Regionalligist?

Herr Mai vom HHV nahm ein Los aus dem Topf faltete es auseinander und der Gegner war gefunden. Aber wer war es?

Es war der TV Petterweil! Zur Zeit Spitzenreiter in der Oberliga mit 14 : 0 Punkten. Diese Mannschaft, die ein ganz großer Favorit für den Aufstieg in die Regionalliga ist, wird also unser Gegner sein. Eine Mannschaft, die in der Oberliga wie man hört, über einen Etat von ca. 600.000,- DM verfügt und außerdem Spieler mit klangvollen Namen in ihren Reihen hat. Zwei von ihnen möchte ich hier erwähnen: Im Tor spielt der langjährige Bundesligatorhüter Rocksinn und uns bestens bekannt sein dürfte auch Florian Crasnaru, der unsere erste Mannschaft vor zwei Jahren eine Zeitlang trainierte.

Also Leute, packen wir es an. Ganz gleich ob wir gegen diese Asse eine Chance haben oder nicht wir wollen ein tolles Spiel machen ganz gleich mit welchem Ergebnis.

**Gespielt wird am Sonntag,  
16. Dezember  
um 17.30 Uhr  
Sporthalle Elsässer Platz.**

Die Mannschaft würde sich sehr über eine große Anzahl Fans freuen, die ihr bei diesem Spiel den Rücken stärken

## Paul-Kröck-Turnier 2002

Unser Paul-Kröck-Turnier wird am Samstag/Sonntag, 5./6. Januar 2002 in der Neuen Sporthalle an der Wettiner Straße stattfinden. Es wird am Samstag gegen 11 Uhr beginnen und am Sonntag gegen ca. 18 Uhr beendet sein.

So wie es zur Zeit aussieht, werden 10 Mannschaften daran teilnehmen. Die Auslosung der Gruppen werden wir am 16. Dezember in der Halbzeit des Pokalspiels gegen den TV Petterweil durchführen.

Wer zum Gelingen des Turniers etwas beitragen möchte, ganz gleich welcher Art, meldet sich bitte bei Peter Höfer, Telefon 06 11-46 04 82 oder Manfred Borack, Telefon 06 11-40 12 06

### Besserer Betriebsausflug

VfR-Nachwuchs ohne Mühe / Eltville schlägt sich noch achtbar

Hünfelder SV - VfR Wiesbaden 20:34 (7:16).- Besserer Betriebsausflug für die VfR-Youngster, die angesichts des schwachen Gegners allerdings sträflich die Deckungsarbeit vernachlässigten. - Tore: Kaplan (13/2), Mir-Ahmad (7), Andjelovic (4), Tsoultisidis (4/1), Bakir (3), Garbo (2), S. Engel.

WK vom 26.11.



Den farbigen Jubiläums-VfR-Aufkleber erhalten Sie in der VfR-Gaststätte zum Preis von DM 2,-

## NATURSTEINARBEITEN KOHLHOFF & RAATZ GmbH



BILDHAUER- und STEINMETZMEISTER BIV

GRABMALE FENSTERBÄNKE  
SANDSTEINRESTAURIERUNG KÜCHENARBEITSPLATTEN  
BODEN- & TREPPENBELÄGE BÄDER aus NATURSTEIN

### EINFACH ALLES MIT UND AUS NATURSTEIN

AM SÜDFRIEDHOF  
FRIEDENSTR. 61, 65189 WIESBADEN  
TEL: 06 11 / 70 11 29, FAX 06 11 / 72 40 73

AM NORDFRIEDHOF  
PLATTERSTR. 81, 65193 WIESBADEN  
TEL./FAX 06 11 / 52 31 09

E-mail: KOHLHOFF-RAATZ@t-online.de

# Ich will Spannung

Wir fördern den Sport!  
[www.naspa.de](http://www.naspa.de)

näher. netter. **Naspa**



Absender: VfR Wiesbaden e.V. · Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden  
PVST: Deutsche Post AG: Entgelt bezahlt

## IMPRESSUM

### Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.  
Steinberger Straße 16  
65187 Wiesbaden

### Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

### Auflage

1000 Exemplare

### VfR Bankverbindungen

Nassausische Sparkasse Wiesbaden  
BLZ 510 500 15

Konto-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/Main

BLZ 500 905 00

Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/Main

BLZ 500 100 60

Konto-Nr. 306 945-602

### Texte

Abteilungsleiter VfR Wiesbaden

### Redaktion und Konzept

Dieter Rocker,  
Ulmenstraße 8,  
65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 74 74  
Fax 0 61 46 - 28 79

### Anzeigenvertretung

Armin Harry Winkler,  
Goebenstraße 19,  
65195 Wiesbaden  
Telefon 06 11 - 4 75 20

### Gesamtherstellung

Toptype  
bild-text-grafikintegration GmbH  
Ulmenstraße 8,  
65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 30 57, Fax 28 79  
E-Mail: toptype@t-online.de

### Druck

Lübeck-Druck  
Jahnstraße 17, 65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

**vfr**  
aktuell

Redaktionsschluß 1/2002

Dienstag, 22. Jan.

**W**ilfried  
**S**chmitt

blumen



Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden  
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80

Verbrauchserfassung  
außerhalb der Wohnung durch

**Fernablesung  
per Funk!**

elektronisch genau  
sicher  
zeitgemäß



**BRUNATA  
METRONA**

Zur Fernablesung der Verbrauchswerte bietet METRONA eine komplette Baureihe von elektronischen Geräten für die Heiz- und Wasserkosten-  
erfassung: Sowohl der METRONA-Heizkostenverteiler TELEMETRIC als  
auch der METRONA-Wärmezähler PolluCom 2 und die elektronische  
Variante der METRONA-Wasserzähler-Meßkapsel können mit einem  
Funkmodul ausgestattet werden. Die jährliche Ablesung erfolgt dann  
außerhalb der Wohnung - komfortabel, sicher und nutzerfreundlich.

Gerd Nelißen

Wiesbadener Str. 46 · 65199 Wiesbaden · Tel.: 06 11/42 19 55 · Fax.: 06 11/42 98 61

**Lang**



**Kopie-Druck** GmbH

Wir liefern Ihnen:

Kopie-Drucke, Fotokopien s/w bis DIN A 0,  
Farbkopien bis DIN A 1  
Weiterverarbeitung, Lichtpausen, u.v.m.

Karlstraße 5-7 · 65185 Wiesbaden  
Tel. 0611-99363-0 · Fax 0611-99363-40  
E.mail lang.wiesbaden@t-online.de